

# Energiekontor AG erhält Baugenehmigungen für 3 Windparkprojekte und erwartet Baubeginn für weitere Projekte

23.08.2024 | [DGAP](#)

Bremen, 23. August 2024 - Die im General Standard gelistete Energiekontor AG ("Energiekontor"), einer der führenden deutschen Projektentwickler und Betreiber von Wind- und Solarparks mit Sitz in Bremen, hat im August 2024 drei Baugenehmigungen für Windparkprojekte mit einer Gesamtnennleistung von rund 116 Megawatt in Deutschland erhalten. Für weitere Projekte sollen in Kürze die Errichtungstätigkeiten aufgenommen werden.

Im August 2024 hat Energiekontor drei Baugenehmigungen für Windparkprojekte in Niedersachsen erhalten. Die Windparks werden zukünftig über eine Erzeugungsleistung von insgesamt rund 116 Megawatt verfügen und sollen zum Großteil am nächsten EEG-Ausschreibungstermin der Bundesnetzagentur im November 2024 teilnehmen.

Neben den beiden bereits im Bau befindlichen Solarparks Seukendorf und Letschin und den beiden Repowering-Windparks Oederquart und Würselen mit einer Gesamtkapazität von mehr als 120 Megawatt befindet sich außerdem der Financial Close für mehrere Wind- und Solarprojekte in Vorbereitung, sodass in Kürze weitere Projekte mit mehr als 100 Megawatt Gesamtnennleistung in den Bau gehen werden. Weitere sollen folgen.

"Mit den neuen Genehmigungen liegen uns zum jetzigen Zeitpunkt insgesamt 36 Baugenehmigungen für Wind- und Solarparkprojekte in Deutschland, Schottland und Frankreich mit einer Gesamtnennleistung von rund 1,2 Gigawatt vor. Damit bewegen wir uns nahe an der Gesamtkapazität aller Projekte, die wir seit der Gründung unseres Unternehmens jemals umgesetzt haben", so Peter Szabo, Vorstandsvorsitzender der Energiekontor AG. "Zugleich haben wir so viele Projekte in reife Entwicklungsphasen geführt wie nie zuvor. Neben der stetigen Weiterentwicklung unserer Projektpipeline gilt es nun, diese Projekte sukzessive zu realisieren."

Seit der Firmengründung hat Energiekontor mehr als 160 Wind- und Solarparks mit einer Gesamterzeugungskapazität von 1,4 Gigawatt realisiert - ausreichend, um rein rechnerisch mehr als 810.000 durchschnittliche Haushalte in Deutschland mit regenerativ erzeugtem Strom zu versorgen und rund zwei Millionen Tonnen CO<sub>2</sub> pro Jahr einzusparen. Die im ersten Halbjahr 2024 weiter ausgebauten Projektpipeline (11,0 Gigawatt ohne US-Projektrechte) zeigt die Wachstumspotenziale und den Beitrag, den Energiekontor zum Ausbau der erneuerbaren Energien zukünftig leisten kann. Rund ein Drittel davon entfallen auf Solar- und zwei Drittel auf Windprojekte. Insgesamt ca. 2,5 Gigawatt befinden sich in einer der reifen Projektentwicklungsphasen (Genehmigungsverfahren, Financial Close, im Bau), in denen rund 90 Prozent der Wertschöpfung eines Projekts realisiert werden.

## Über die Energiekontor AG

Eine solide Geschäftspolitik und viel Erfahrung in Sachen erneuerbare Energien: Dafür steht Energiekontor seit über 30 Jahren. 1990 in Bremerhaven gegründet, zählt das Unternehmen zu den Pionieren der Branche und ist heute einer der führenden deutschen Projektentwickler. Das Kerngeschäft erstreckt sich von der Planung über den Bau bis hin zur Betriebsführung von Wind- und Solarparks im In- und Ausland. Darüber hinaus betreibt Energiekontor 38 Wind- und Solarparks mit einer Gesamtnennleistung von mehr als 380 Megawatt im eigenen Bestand. Mehr als 100 Megawatt, die ebenfalls für das Eigenbestandsportfolio vorgesehen sind, befinden sich derzeit im Bau. Auch wirtschaftlich nimmt Energiekontor eine Pionierrolle ein und möchte in allen Zielmärkten schnellstmöglich die ersten Wind- und Solarparks unabhängig von staatlichen Förderungen zu Marktpreisen realisieren.

Neben dem Firmensitz in Bremen unterhält Energiekontor Büros in Bremerhaven, Hagen im Bremischen, Aachen, Augsburg, Berlin, Berlin-Spandau, Potsdam und Hildesheim. Außerdem ist das Unternehmen mit Niederlassungen in England, Schottland, Portugal, Frankreich und den Vereinigten Staaten vertreten.

Die Aktie der Energiekontor AG (WKN 531350/ISIN DE0005313506/General Standard) ist im SDAX und TecDAX der Deutschen Börse in Frankfurt notiert und kann an allen deutschen Börsenplätzen gehandelt

werden.

## Kontakt

Julia Pschribülla, Head of Investor & Public Relations  
Tel: +49 (0)421-3304-126

Kathrin Mateoschus, Investor & Public Relations Manager  
Tel: +49 (0)421-3304-297

E-Mail für Investor Relations-Angelegenheiten: [ir@energiekontor.com](mailto:ir@energiekontor.com)  
E-Mail für Presse-Angelegenheiten: [pr@energiekontor.com](mailto:pr@energiekontor.com)

Energiekontor AG  
Mary-Somerville-Straße 5, 28359 Bremen  
Telefon: +49 (0)421-3304-0  
Telefax: +49 (0)421-3304-444  
E-Mail: [info@energiekontor.de](mailto:info@energiekontor.de)  
Web: [www.energiekontor.de](http://www.energiekontor.de)

---

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](http://Rohstoff-Welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/90612--Energiekontor-AG-erhaelt-Baugenehmigungen-fuer-3-Windparkprojekte-und-erwartet-Baubeginn-fuer-weitere-Projekte>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).